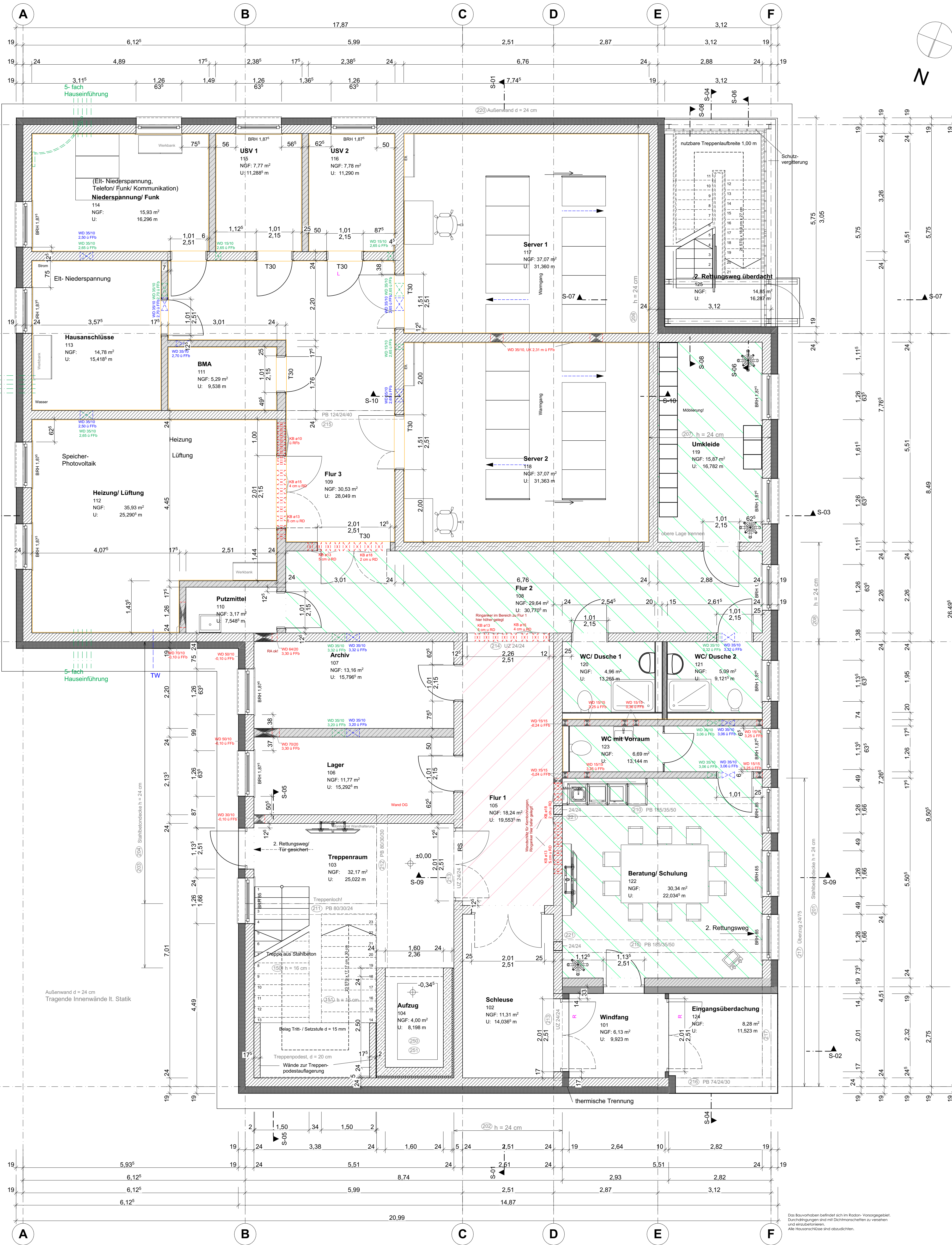


Strom-Ersatzanlage

Schall 2



- Legende Durchbrüche**
(Durchbrüche in cm, Höhenangaben in m)
- DD Deckendurchbruch
 - BD Bodendurchbruch
 - WD Wanddurchbruch (Höhenangaben bezogen auf Unterkante WD)
 - WS Wandschlitz
 - KB Kernlochbohrung über Fertigfußboden
 - u FFb unter Rohdecke
 - u RD unter Rohdecke
 - Wanddurchbruch Eit Starkstrom
 - Wanddurchbruch Eit Schwachstrom
 - Wanddurchbruch HLS
 - Kernbohrung HLS (als Wanddurchbruch)
 - Deckendurchbruch
 - Bodendurchbruch
 - Runde Deckendurchbrüche werden bauseits vor Ort realisiert!
 - Unterdecke, Höhe bei 2,90 m ü FFb
 - Unterdecke, Höhe bei 2,70 m ü FFb
 - Unterdecke, Höhe bei 3,80 m ü FFb
 - ungeputzte Wandflächen
 - 5-fach Hauseinführung nach Angaben der Fachplaner, Auslass in Bodenplatte

- Wandaufbauten**
Außenwand:
15 mm Innenputz
240 mm Kalksandstein Rohdichte 1.4; SFK 12; MG IIa
180 mm Steinwolle 035
Armierung und Putzsystem entspr. Herstellerangaben
Innenwände:
240-175 mm Kalksandstein mit Putz, im Technikbereich
Fugenmauerwerk
150 mm Trockenbauwand
100 mm Trügerprofil, Dämmung mineralisch,
2x doppelt beplankt mit Gipsbowlatten
Anordnung ISO-Kimmstein in den aufgehenden
Außen- und Innenwänden
statische Position
Nichtfragende Wand, Fuge zu
Decke über EG ausbilden

OKFF EG = 0,00 ± +84,37 m über NNH

1	e	Schleuse keine Unterdecke; Umkleide mit UD; starke ungeputzte Wandflächen	08.04.2025
d		Windfang R 101 keine Unterdecke	07.03.2025
c		Eingangstür bei R 124 Öffnungsflügel Rechts ; Tür zu USV 2 als linke	20.02.2025
b		Darstellung Unterdecken; Lage Rettungsfenster R 122 geändert	22.08.2024
a		Treppenraum Wände zur Podestauflockerung	04.07.2024
INDEX		ÄNDERUNG	DATUM
Bauherr:	Landkreis Anhalt-Bitterfeld, Fachbereich 68 Bau Am Flugplatz 1 06366 Köthen (Anhalt)		Bauherr:
Bauort:	Richard-Schütze-Str. 4, Flur 47/ Flurstück 8/15 06749 Bitterfeld-Wolfen		PlanerIn:
Objekt:	Neubau einer integrierten Leitstelle LK Anhalt-Bitterfeld - Ausführungsplanung -		Datum:
	Edgerschoss		Änderung:
	M 1:50		Bl.-Nr.:
	3-01-001_AU		

Das Bauvorhaben befindet sich im Roden-Vorprojektgebiet.
Durchführungen sind mit Bauteilnummern zu versehen
und einzuordnen.
Alle Höhenangaben sind abzustimmen.
Alle Maße und Höhen sowie die Übereinstimmung mit den statischen Unterlagen
sind vor der Ausführung vom Unternehmer verantwortlich zu prüfen.
Umfeldgrenzen sind vor Beginn der Ausführung der Bauteile zu messen.
Mit dem Abheben darf vor Beginn der Ausführung nicht begonnen werden.
Bauwerksabmessungen nach DIN 18185 Wandaufbauten entsprechend GEG
und einer Feuchtschicht der DIN 18185-2.
Die DIN 4109 ist einzuhalten!